

EINLADUNG ZUR WEITERBILDUNG

für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Berufsgenossenschaften
und Unfallkassen

**DIE RÜCKKEHR AN DEN ARBEITSPLATZ –
OFT MIT HINDERNISSEN UND PROBLEMEN!
WER RÄUMT WAS AUS DEM WEG?**

26. April 2017 in Koblenz



**Therapie-Zentrum
Koblenz®**

Sehr geehrte Damen und Herren,

bei Rehabilitationsverfahren zulasten der Berufsgenossenschaften ist die Rückkehr in das Erwerbsleben wichtigstes Therapieziel.

Es ist eine schwierige Aufgabe, eine Rehabilitationsprognose zu stellen, ob die Rückkehr den alten Arbeitsplatz möglich und erreichbar ist. Fällt die Prognose positiv aus, sind eventuelle Hindernisse zu prüfen und zu analysieren. Das ist am einfachsten im körperlichen Bereich, hier stehen auch die besten Assessments zur Verfügung, zum Beispiel EFL. Durch einen Abgleich von Anforderungsprofil und Leistungsprofils können gezielte Defizite identifiziert und therapeutisch angegangen werden. Gleiches gilt auch für sogenannte psychosoziale Hindernisse, das sind insbesondere Ängste, falsche Selbsteinschätzung des Betroffenen hinsichtlich seiner Leistungsfähigkeit, Mobbing und unzureichende Stressfähigkeit. Viel zu wenig beachtet werden neuropsychologische Defizite entweder nach überstandenen Gehirnerkrankungen oder aber im Rahmen von Medikamenten-Einnahmen, insbesondere Schmerzmitteln. In allen Fällen ist eine präzise Arbeitsplatzanalyse die wichtigste Voraussetzung, ohne eine umfassende Information über das Therapieziel ist eine erfolgreiche Reha schwieriger. Schließlich muss die Belastungserprobung optimal gestaltet werden und alle Möglichkeiten der Unterstützung zur Teilnahme am Arbeitsleben der Berufsgenossenschaften einbezogen werden.

Wir widmen uns diesem Thema, dessen Probleme wir täglich erleben, im Rahmen einer Weiterbildung am 26. April in Koblenz.

Ausgesprochen qualifizierte Referenten haben sich bereit erklärt, sich den entsprechenden Themen zu stellen und sich dazu zu äußern. Wir freuen uns auf einen interessanten Weiterbildungstag mit vielfältigen Informationen für alle Gäste.

Wir laden Sie herzlich zur Weiterbildungstagung in das Therapiezentrum-Koblenz ein!



Dr. med. Bernhard Kügelgen

Leitender Arzt, Therapie-Zentrum Koblenz und Ärztlicher Direktor, MVZ Koblenz

AGENDA Vormittag

Vorsitz: U. Haak, J. Zervas

10.00	Begrüßung und Einführung	B. Kügelgen
10.10	Das Problem des Therapieziels - der Arbeitsplatz	M. Waßmann
10.35	Das Problem der Fahrtauglichkeit	B. Kügelgen
11.00	Diskussion	
11.10	Kaffeepause	
11.25	Fallbeispiele aus der Praxis der Unfallkasse Rheinland-Pfalz	C. Backes
11.55	Motorische Hindernisse bei der Rückkehr an den Arbeitsplatz, therapeutische Möglichkeiten	B. Jansen
12.20	Psychosoziale Hindernisse bei der Rückkehr an den Arbeitsplatz, therapeutische Möglichkeiten	F. Kaspers
12:45	Diskussion	
12.55	Mittagspause – Imbiss	

AGENDA Nachmittag

13.40	Die Rolle der Neuropsychologie bei der Rückkehr an den Arbeitsplatz	B. Förthner
14.05	Kontextfaktoren, Interventionsmöglichkeiten und Leistungsfähigkeit (Capacity) versus Leistung (Performance)	B. Kugelgen
14.30	Diskussion	
14.40	Kaffeepause	
14.55	Das Problem der Belastungserprobung	U. Haak
15.15	Maßnahmen zur Teilhabe am Arbeitsleben	M. Baron
15.40	Diskussion mit allen Referenten	
16.00	Veranstaltungsende	

REFERENTEN

Backes, Christine	Rehamanagerin, Unfallkasse Rheinland-Pfalz, Andernach
Baron, Michael	Dozent, Hochschule der DGUV, Hennef
Förthner, Bernd, Dipl. Psychologe	Klinischer Neuropsychologe GNP, Leiter berufliche Rehabilitation, date up health care GmbH, Hamburg
Haak, Ullrich,	Stv. Leiter des Geschäftsbereiches Rehabilitation und Leistung, Gemeinde-Unfallversicherungsverband Hannover, Hannover
Jansen, Beatrice	Teamleiterin Arbeitsorientierte Rehabilitation, Physiotherapeutin MSc, Rehaklinik Bellikon, Bellikon/Schweiz
Kaspers, Frank, Dr. phil.,	Leitender Psychologe des Therapie-Zentrum Koblenz, Koblenz
Kügelgen, Bernhard, Dr. med.	Leitender Arzt des Therapie-Zentrum Koblenz, Koblenz
Waßmann, Marian	Arbeitstherapeut, Wolters & Sohn, Hannover
Zervas, Jörg	Leiter der Abteilung Rehabilitation, Entschädigung und Regress der Unfallkasse Rheinland-Pfalz, Andernach

VERANSTALTUNGSPARTNER



VERANSTALTUNGSDetails & KONTAKT

Tagungsthema: Die Rückkehr an den Arbeitsplatz – oft mit Hindernissen und Problemen! Wer räumt was aus dem Weg?

Termin: Mittwoch, 26.04.2017, 10:00-16:00 Uhr

Veranstalter: Therapie-Zentrum Koblenz

Ort: Neversstr. 7-11, 56068 Koblenz

Teilnahme: Die Teilnahme ist kostenlos und beinhaltet alkoholfreie Getränke in den Pausen sowie einen Mittagsimbiss. Eine Anmeldung bis zum 10.04.2017 ist erforderlich (Anmeldeformular umseitig).
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Haben Sie noch Fragen?

Sprechen Sie uns an – wir sind gerne für Sie da!

Frau Wilma Arenz (Chefsekretärin)

Tel.: 0261 30330-41 · Fax: 0261 3033033

info@tz-mvz-koblenz.de

VERANSTALTUNGSORT



Das **Therapie-Zentrum Koblenz** befindet sich direkt neben dem Koblenzer Haupt- und Busbahnhof. Parkmöglichkeiten finden Sie gegenüber des Gebäudes oder in der Tiefgarage am Hauptbahnhof (kostenpflichtig).

ANMELDUNG

WEITERBILDUNG Die Rückkehr an den Arbeitsplatz – oft mit Hindernissen und Problemen! Wer räumt was aus dem Weg? 26. April 2017

Titel: **Vorname:** **Name:**

Organisation:

Straße/Nr.

PLZ/Ort:

Telefonnr.: **E-Mail:**


Ich nehme an der Tagung am 26.04.2017 teil.

Ich kann an der Veranstaltung leider nicht teilnehmen.

Bitte senden Sie uns Ihre Rückmeldung bis zum **10.04.2017** zu. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!

Datum: **Unterschrift:**

Rückmeldung:

 Per Fax an: 0261 3033033

@ per E-Mail an: info@tz-mvz-koblenz.de